

## **Schneeberger: Überall drinsitzen, fest kassieren und den Streit suchen - das ist die Politik der Leitner-SPÖ**

Utl.: Landesfeindlicher Streitkurs von Leitner führt zu tiefem Riss innerhalb der NÖ SPÖ =

St. Pölten (NÖI) - "Überall drinsitzen, fest kassieren und den Streit suchen - das ist die Politik der Leitner-SPÖ. Viel schlimmer ist aber die Tatsache, dass sich Streihansl Leitner, Cerwenka, Steindl & Co. in der Sache nicht auskennen. Denn ohne den Gewinnen aus den Veranlagungen der NÖ Wohnbaugelder - bislang rund 860 Millionen Euro - gebe es keine Wohnbauförderung für Familien, kein NÖ Pflegemodell, keinen Heizkostenzuschuss für sozial Schwächere, kein Schulstartgeld für Familien und vieles mehr", kommentiert VP-Klubobmann Klaus Schneeberger heutige Aussagen der NÖ SPÖ.

"Wie sehr dieser landesfeindliche Streitkurs des Herrn Leitner auch schon innerhalb der NÖ SPÖ zu einem tiefen Riss führt, zeigt nicht zuletzt die Bestellung der beiden SP-Bürgermeister Schlögl und Sonnweber in den Aufsichtsrat der Hypo Investmentbank, wo Leitner sich verweigert hat eine Nachbesetzung durchzuführen. Ein für die Hypo Invest untragbarer Zustand", so Schneeberger.

Rückfragehinweis:

Volkspartei Niederösterreich  
Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 02742/9020 DW 141  
www.vpnoe.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0098 2008-12-19/11:23

191123 Dez 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20081219\\_OTS0098](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081219_OTS0098)